



## Chiemsee-Alpenland Tourismus startet großangelegte Nachhaltigkeitsinitiative

### Beitrag

Sanfter Tourismus und Nachhaltigkeit sind in aller Munde und gewinnen auch bei der Urlaubsplanung und der Auswahl des Reiseziels immer mehr an Bedeutung. So bestätigt zum Beispiel eine kürzlich durchgeführte Forsa-Umfrage, dass für 62 Prozent der Befragten die Klimafreundlichkeit einer Reise wichtig oder sehr wichtig ist. Viele Leistungsträger in der Urlaubsregion Chiemsee-Alpenland nehmen dies inzwischen zum Anlass entsprechende Angebote zu entwickeln und ihre Betriebe oder Produkte nachhaltig auszurichten.

Es freut mich ungemein, dass bereits zum Auftakt der Nachhaltigkeitsinitiative fast 200 touristische Leistungsträger die Voraussetzungen erfüllen, um mit dem „Natürlich bewusst“-Logo werben zu können. Unsere Gäste legen darauf Wert, deshalb haben wir uns entschlossen, die speziellen Angebote sowohl bei der Bewerbung als auch im Buchungsportal auf einen Blick sichtbar zu machen, so Rosenheims Landrat Otto Lederer als Vorsitzender des Chiemsee-Alpenland Tourismusverbandes (CAT) bei der Vorstellung der Initiative „Natürlich bewusst“.

Dabei haben sanfter und umsichtiger Tourismus sowie das vielfältige Angebot regionaler Lebensmittel im Raum Rosenheim eine lange Tradition. Zur Nachhaltigkeit zählen aber auch soziale Aspekte, so ist das Chiemsee-Alpenland bereits seit 2012 eine der Pilotregionen im Bereich barrierefreier Tourismus in Bayern. Aber auch neue innovative Angebote im Bereich Energie, Langlebigkeit und Ökologie finden sich bei vielen Leistungsträgern wieder. Aus diesem Grund startete CAT nun gemeinsam mit der heimischen Tourismusbranche die Nachhaltigkeitsinitiative „Natürlich bewusst“. Mit der sympathischen Kennzeichnung findet der Gast nun schnell die entsprechenden Angebote und kann seinen Wunsch nach einer nachhaltigen Reise realisieren. Bei den Betrieben wurden umfangreiche Aspekte der Nachhaltigkeit abgefragt, wie zum Beispiel der sparsame Umgang mit Ressourcen, klimafreundliche Bauweise, die Verwendung von regionalen Produkten, umweltfreundliche Anreise- und Mobilitätsmöglichkeiten bis hin zur sozialen Nachhaltigkeit, wie barrierefreie Zugänge. „Wir freuen uns über die große und positive Resonanz unserer Leistungsträger“, fasste CAT-Geschäftsführerin Christina Pfaffinger das Ergebnis der über mehrere Wochen durchgeführten Nachhaltigkeitsbefragung zusammen.

Im Rahmen der Initiative werden nun aktuell knapp 200 touristische Leistungsträger im Chiemsee-

Alpenland mit dem „Natürlich bewusst“-Logo ausgezeichnet, um somit die nachhaltige Ausrichtung ihres Betriebes auf zahlreichen digitalen und analogen Plattformen und Medien für Gäste sichtbar zu machen.

Es besteht laufend die Möglichkeit an der Initiative teilzunehmen. Interessierte Leistungsträger können sich jederzeit an CAT wenden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [www.chiemsee-alpenland.de/nachhaltiger-urlaub](http://www.chiemsee-alpenland.de/nachhaltiger-urlaub).

**Text und Foto:** Chiemsee-Alpenland Tourismus

Rosenheimer Landrat und CAT-Vorsitzender Otto Lederer (rechts) mit CAT-Geschäftsführerin Christin Pfaffinger (links) bei der Auswahl der Siegel.



